



MENSCHENWÜRDE AM LEBENSENDE

REFERAT VON DR. SEBASTIAN MUDERS,
PAULUS AKADEMIE
Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19.30 Uhr
Gemeinschaftszentrum
Kirchstrasse 48, Freienbach

EINTRITT FREI

Keine Anmeldung nötig, freiwillige Kollekte
Parkplätze in der Umgebung vorhanden



TRIANGEL

Begleitung schwerkranker
und sterbender Menschen

MENSCHENWÜRDE AM LEBENSENDE

Die Menschenwürde gehört zum Kernbereich dessen, was wir allen Menschen als Menschen schulden. Aber gegen was genau gewährt sie Schutz? Und welche Rolle spielt sie am Ende des Lebens?

MENSCHENWÜRDE ALS BELIEBTES MOTIV VON SONNTAGS- UND FEST-REDEN IST SCHNELL BEI DER HAND, WENN ES DARUM GEHT, AUF MORALISCHE MISSSTÄNDE HINZUWEISEN.

Aber was genau ist Menschenwürde? Welche Funktion hat sie für die Moral? Und wie lassen sich die von ihr gestellten Forderungen für den Fall des Lebensendes ausbuchstabieren und einlösen?

Ausgehend von Vorschlägen, die Menschenwürde als ein Recht oder einen Wert jedes Menschen deuten, möchte der Vortrag Skepsis gegenüber ihrem Nutzen für die Medizinethik entgegenreten. Dabei sollen ihre Stärken gerade für moralische Fragen am Ende des Lebens herausgearbeitet werden.



Foto: Frank Brüdert

Referent Dr. Sebastian Muders

Sebastian Muders, *1980, ist Fachbereichsleiter für Medizin, Bioethik und Life Sciences an der Paulus Akademie sowie Studien- und Geschäftsleiter der Weiterbildungsangebote des Ethik-Zentrums der Universität Zürich. Er forscht unter anderem zu Fragen der Menschenwürde wie auch des sinnvollen Lebens und ist Mitherausgeber der Zeitschrift für Ethik und Moralphilosophie.

Verein Triangel

8832 Wollerau, Telefon 0840 000 820
www.vereintriangel.ch, info@vereintriangel.ch